

Sie suchen einen Beruf

- mit Zukunft ?
- mit Aufstiegschancen ?
- mit freien Ausbildungsplätzen?



Sie haben

- Freude am Umgang mit pflegebedürftigen, meist älteren Menschen?
- Interesse an pflegerischen Tätigkeiten und medizinischen Themen?
- Verantwortungsbewusstsein und sind geduldig?

Dann sollten Sie sich über eine Ausbildung in der Gesundheits- und Pflegeassistentz informieren!

Das Wichtigste auf einen Blick

Zugangsvoraussetzungen

- Gesundheitliche Eignung

Ausbildungsdauer

Die Ausbildung dauert zwei Jahre. Sie umfasst mindestens 2.240 Stunden praktische Ausbildung sowie 960 Stunden theoretischen und 500 Stunden fachpraktischen Unterricht. Dazu gehören Einsätze in der ambulanten Pflege, in der stationären Altenpflege und im Krankenhaus.

Ausbildungsvergütung

Sie haben Anspruch auf eine angemessene Ausbildungsvergütung.

Kosten der Ausbildung

Die Kosten für die Ausbildung, inkl. Pflegeschule, übernimmt ihr Ausbildungsbetrieb. Für den Auszubildenden entstehen **keine Kosten**.

Herausgeber:

Behörde für Gesundheit und Verbraucherschutz
- Fachberufe im Gesundheitswesen -

Billstraße 80
20529 Hamburg

E-Mail: gpa@bgv.hamburg.de

Grafik-Design: grafikern, Hamburg

Druck: Druckerei Schlüter GmbH, Dahlenburg-Gienau

Dezember 2014

www.hamburg.de/gesundheits-und-pflegeassistentz



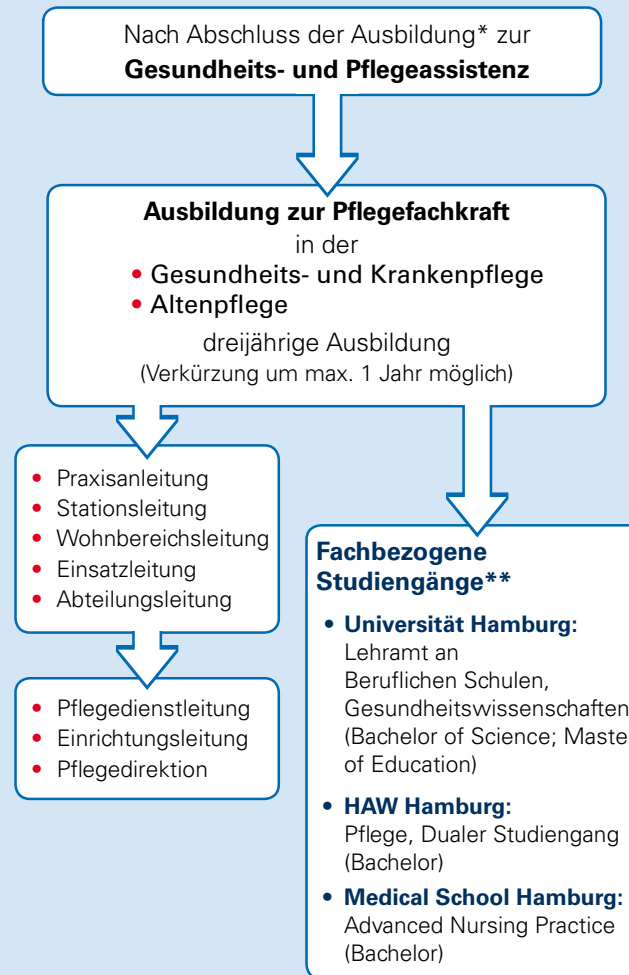
**Beruf mit Zukunft:
Gesundheits- und Pflegeassistentz**

**Informationen zur
Ausbildung**

Das lernen Sie in der Ausbildung

- Sie lernen das Berufsfeld, unterschiedliche Pflegekonzepte sowie rechtliche und vertragliche Grundlagen kennen.
- Sie lernen mit körperlichen und psychischen Belastungen im Beruf umzugehen.
- Sie unterstützen Menschen bei einer gesunden Lebensweise.
- Sie helfen ihnen bei ihren Arbeiten im Haushalt und berücksichtigen ökologische und wirtschaftliche Aspekte der Haushaltsführung.
- Sie unterstützen Menschen bei der Körperpflege und der Nahrungsaufnahme.
- Sie erkennen vorhandene Fähigkeiten und stärken die Selbstständigkeit.
- Sie assistieren bei diagnostischen und therapeutischen Maßnahmen und erkennen Notfälle.
- Sie unterstützen Menschen im Umgang mit ihren chronischen Erkrankungen, mit Demenz oder Behinderung.
- Sie arbeiten mit anderen Berufsgruppen und pflegenden Angehörigen zusammen.
- Sie begleiten und pflegen Menschen in der Endphase des Lebens.

Weiterbildungsmöglichkeiten



* Sie können zusätzlich einen erweiterten Hauptschulabschluss oder einen Realschulabschluss erwerben.

** Zugangsvoraussetzungen:
- Drei Jahre Berufserfahrung
- Externe Prüfung

Ihr Weg in die Ausbildung

Wenn Sie sich für eine Ausbildung als Gesundheits- und Pflegeassistent/in entschieden haben, bewerben Sie sich in einer ambulanten oder stationären Pflegeeinrichtung. Die Einrichtung schließt mit Ihnen einen Ausbildungsvertrag ab.

Es werden die üblichen **Bewerbungsunterlagen** erwartet:

- Bewerbungsanschreiben
- Lebenslauf
- Zeugniskopien
- Praktikumsbescheinigungen

Bei der Suche nach einem Ausbildungsplatz helfen die **Listen stationärer Altenpflege- Einrichtungen und ambulanten Pflegedienste** auf der Internetseite:

www.hamburg.de/gesundheits-und-pflegeassistenz und die Agentur für Arbeit Hamburg.

Die Ausbildung beginnt jährlich am 1. August.

Das sollten Sie mitbringen

- Interesse an medizinischen Themen
- Körperliche und psychische Belastbarkeit
- Einfühlungsvermögen
- Geduld
- Verantwortungsbewusstsein
- Teamfähigkeit
- Bereitschaft zur körpernahen Arbeit

Weitere Informationen

über Sondermaßnahmen, Umschulungen und Nachqualifikation finden Sie unter www.hamburg.de/gesundheits-und-pflegeassistenz

Fragen bitte an gpa@bgv.hamburg.de